



## **Antrag**

**Bearbeitung:** Marco Bröcker (E-Mail: broecker@cdu-fraktion-luebeck.de Telefon: 122-1060)

## **CDU - BM Wind-Olßon: Effiziente Maßnahmen gegen das Jakobs- kreuzkraut anwenden – Honigqualität sicherstellen**

### **Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
19.09.2017	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Öffentlich	zur Entscheidung

### **Antrag:**

Die Hansestadt Lübeck ergreift zur Unterstützung von Imkerinnen und Imkern effiziente und verbindliche Maßnahmen zur Eindämmung der Massenbestände an giftigem Jakobskreuzkraut im Stadtgebiet.

Die Hansestadt Lübeck mäht öffentliche Flächen im Besitz der Hansestadt mit dichtem Bestand an Jakobskreuzkraut frühzeitig vor der Blüte und dem Fruchten der Pflanze und mehrmals im Jahr. Dieses gilt besonders für Straßenränder und Straßenbegleitgrün.

In der Hansestadt Lübeck werden die aus den landesweiten Forschungsversuchen abgeleiteten Ergebnisse zur Bekämpfung von Jakobskreuzkraut angewendet.

Pächter von Flächen im Eigentum der Hansestadt werden angewiesen, sich an der aktiven Bekämpfung des Jakobskreuzkrautes zu beteiligen. Ggf. werden die hieraus entstehenden Verpflichtungen vertraglich geregelt.

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

### **Anlagen :**

Vorsitzende/r  
der CDU-Fraktion